Bürgerenergie EWERG eG

Regional Versorgt – Energie und
Nahversorgung in Bürgerhand eG

Energiewende ER(H)langen e.V.

Atomausstieg und Klimaschutz brauchen Windkraftinvestitionen!

Podiumsdiskussion in der Aischgrundhalle/Dachsbach am

Samstag, 27. Februar 2016, 19.30 Uhr

Hans-Josef Fell, B90/Die Grünen, Hammelburg, Mitautor des Erneuerbare-Energien-Gesetzes, Träger des Bundesverdienstkreuzes am Bande
Harry Scheuenstuhl, SPD, MdL, Ex Bürgermeister Wilhermsdorf - 4 Windräder seit 2010
Peter Sendner, CSU, Bürgermeister Gemeinde Oberscheinfeld - 3 Windräder seit 2015
Hans Henninger, FW, Bürgermeister Gemeinde Flachslanden - 4 Windräder seit 2015
Werner Friedrich, CSU, Bürgermeister Gemeinde Wilhelmsdorf - 2 Windräder seit 2011
David Schneider, FW, Bürgermeister Gemeinde Hagenbüchach - 2 Windräder seit 2010

Moderation: **Prof. Dr. Martin Hundhausen**, Erlangen

Die Wirtschaftlichkeit der Windkraft ist längst durch viele Beispiele auch in unserer Region erwiesen und auch an der Wirtschaftlichkeit des Betriebes der Dachsbacher Windräder gibt es keinen Zweifel.
Jährlich erzeugen die Anlagen Erträge von ca. **10.000.000 kWh zu einem Preis von unter 8,5 ct/kWh** - dies würde den Dachsbacher Jahresstromverbrauch decken!
Zum Vergleich: Windstrom aus Nord- und Ostsee kostet etwa **18 ct/kWh**, dazu kommen noch die Transportkosten von Nord nach Süd.

Es sind alle Kosten, auch der Rückbau, enthalten – zum Vergleich: die Kosten für die Endlagerung des Atommülls, die Risiken der Atomkraft und des Klimawandels sind nicht Teil der Strompreise, sie müssen von der Gesellschaft getragen werden

Vorteile für viele Bürger vor Ort: Beteiligungen sind schon mit kleinen Beträgen möglich - Die Erlöse bleiben in den Taschen der Anwohner. Die Pacht- und Gewerbesteuereinnahmen der Gemeinde aus diesem Projekt kommen zudem allen Bürgern zugute.

Sie haben die Verantwortung - jetzt und hier, auch in Dachsbach!

Am 13. März mit NEIN stimmen GEGEN das Bürgerbegehren FÜR unsere Kinder und unseren Planeten!

V.i.S.d.P. Dieter Emmerich, 09131/409899; Dr. Christine Krämer, 09339/989893